

Protokoll Vorstandssitzung vom 13.01.2012

Traktanden

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Mitteilungen
3. Diskussion
4. Varia
5. Nächste Sitzung

Anwesend: Benedikt Ummen (BU), Merlin Batzill (MB), James Guthrie (JG), Désirée Clausen (DC), Johannes Suter (JS), Tao Guo (TG), Bastian Wohlfender (BW), Jesko Müller (JM), Petros Papadopoulos (PP), Benjamin Staubli (BS)

Gäste: Lisa, Salome und Tabitha (Frauenkommission)

Protokollschreiber/in: Désirée Clausen

Beginn der Sitzung: 09:29 Uhr, VSETH Sitzungszimmer 1

1. Protokoll der letzten Sitzung

Antrag: Wer möchte das Protokoll der letzten Vorstandssitzung wie präsentiert annehmen?

Abstimmung:

JA: 9

NEIN: 0

ENTHALTEN: 1

2. Mitteilungen

Präsident:

- BW und BU waren bei Professor Guzzella. Professor Guzzella sagte ein paar sehr wichtige Dinge. Er meinte, man könne sehr viel erreichen, wenn man sich richtig verhalte. Er würde viel mit uns arbeiten können. BU meint, er meinte, dass man Verantwortung übernehmen sollte. PP fügt hinzu, er habe ihm auch schon mal gesagt, dass wir zu wenig aggressiv vorgehen. Das Gespräch war als Folge auf die DK, an der von unserer Seite aus nicht alle Fragen gestellt werden konnten.
- BU setzt sich im Moment sehr für die Freshmanprogramme im D-MAVT ein. Sie sollen besser werden.

- Nachfolger für JS als Kulturvorstand wird Stephanie Amrhein. PP wird Nachfolger für MB als Infrastrukturi. Nachfolger für PP gibt es momentan noch keinen.

Quästor:

- Hat ein neues tolles Buch: Finanzen, Steuern und Revision für Vereine. MB hat es gelesen und einige interessante Dinge entdeckt.
- MB muss den Kommissionen verschiedenste Veränderungen erklären. Momentan kommen sehr viele Mails.

Information:

- JG hat den Announce in HTML verschickt. Ausserdem hatten sie die erste IT-Team Sitzung. Sie haben schon einen Termin fürs erste Codingweekend gesetzt. Auf dem Brainslug hat er Quotas eingerichtet.
- DC hat letzten Announce verschickt.

Kultur:

- Interessant war vor allem die Diskussion übers Skiweekend mit dem VMP. JS und TG bekamen zuerst gar nicht ganz mit, was überhaupt das Problem war. Jetzt ist es jedoch gleich mehr oder weniger das, was sie dem VMP zu Beginn schon vorgeschlagen haben. Der VMP hat grosses Interesse dran, das Skiweekend als zwei verantwortliche Vereine zu organisieren und nicht, dass der AMIV organisiert und den VMP einfach mitnimmt. Sonst ist die Beziehung zum VMP wieder besser im Moment. Für die Bezahlung sollte bald mal die Mail rausgehen.
- Sonst war nicht viel los. Der Stuz wurde reserviert für nächstes Semester. Die Absolventenparty soll am Dienstag vor Semesterende stattfinden.

HoPo MAVT:

- PVKs sind ein grosser Punkt. Waren alle innerhalb von 6 Tagen und alles lief gut, ausser dass bei Dimensionieren ein Assistent zu wenig war. Für ein nächstes Mal sollte man sich überlegen, eine mögliche Nachmeldung zu machen (vielleicht mit einer Nachmeldegebühr). BU meint, dass es dieses Jahr Probleme gab mit Personen, die nicht angemeldet waren aber gleich im Raum sitzen geblieben sind.
- Die AHV Anmeldung aus dem Herbst ging verloren. Rafael Götti hat gesagt, er habe sie in die Post gebracht, sie kam jedoch nie bei der AHV an. BW hat die Anmeldung jetzt nochmals abgeschickt.

HoPo ITET:

- JM hat sich viel mit den PVKs beschäftigt. Sie waren ein voller Erfolg. Alle Assistenten haben die Verträge unterzeichnet.

- Er hat oft mit Reto Kreuzer gesprochen wegen des dritten Jahres im Bachelorreglement (das Reglement wird erneuert, alles wird freier). Das Problem ist, dass man nicht automatisch ins neue Reglement kommt. Wenn man aber will, kann man zu Reto Kreuzer gehen und ihn anfragen. Das Reglement tritt im Herbst 2013 in Kraft. Zur Änderung wird ein Blitzartikel gemacht und eine Mail rumgeschickt an alle Studenten.
- JM wartet er auf Bericht für kommende Projekte.

External Relations:

- Stela und Mesa sind aktuell bei BS. Das Stela meeting wird vom 15. bis 17. März sein. Mesa gibt es eine Videokonferenz und sie sind dran, ein Meeting im Sommer vorzubereiten.
- PP schrieb der Studimedia wegen einer Rechnung. Am Tag darauf rief jemand im Büro an. Die Person entschuldigte sich, dass sie die Rechnung nicht beglichen haben und wir können ihnen noch alle offen stehenden Rechnungen geben. Er sagte, es könne nicht sein, dass sie uns verlieren, sie brauchen uns unbedingt. Im schlimmsten Fall würden sie sogar ohne Provision für uns arbeiten.
- Gestern war Kontaktessen. Viele Leute haben auch schon zugesagt, an der nächsten Kontakt mitzuarbeiten.
- PP macht nächste Woche mit dem Exkursionsteam einen Crashkurs im Exkursionen organisieren.
- Severin Wischmann hat sich nach Schweden verabschiedet und PP die Verantwortung für den AMIV Ball übergeben.
- Accenture und Julia vom VMP: Eigentlich hatten sie vor, nochmals mit Accenture zusammenzusitzen und das Sponsoring des Skiweekends nochmals zu besprechen. Um jegliche Problematik zu klären sagten sie, sie zahlen einfach die 2'500.- und wir können mit dem Geld machen, was wir wollen. Sie wollen kein Exklusivrecht. Der Deal mit dem VMP ist, dass ihr ER auch nach einem Sponsor Ausschau hält.

Infrastruktur:

- Nachdem der Obergärtner die Blumen rausgestellt hat, hat jemand sie weggenommen. Die Kulturblume steht momentan in der CAB-Loge. Fazit: DIE FLIEGEN SIND TOT!
- Der Antrag wegen des Lavabos wurde abgegeben. Es hiess, jemand werde sich darum kümmern.
- MB hat den TV-PC aktualisiert und dabei Tür und Tor für einen hundsgemeingefährlichen Virus geöffnet, woraufhin der TV-PC beinahe von ISG und VSETH-IT konfisziert worden wäre!!
- Jemand sollte Löcher in die CAB Wand bohren für die neuen Wii Ladestationen.
- Fachvereinsnetworking

3. Diskussion

Steuersituation MWST

MB hat gemerkt, dass wir momentan über der gesetzlichen Grenze für Mehrwertsteuerpflicht sind. Wir sind jetzt verpflichtet uns zu melden und werden dies tun. MB wird abklären, wie wir weiter vorgehen sollen.

Es soll eine neue Software geben, die alles einfacher macht. Der AMIV soll in Zukunft ein Budget übers ganze Jahr machen. Im Herbst soll ein Budget fürs kommende Jahr gemacht werden. Im Herbst soll es dann eine Budget GV geben und im Frühling eine Rechnungs GV. Das Geschäftsjahr muss ein Kalenderjahr sein, da das Ganze sonst zu kompliziert wird. JS schlägt vor, einen Quästor jeweils für ein ganzes Jahr im Herbst zu wählen. JG schlägt noch vor, dass der vorherige Quästor den neuen einführen soll und dass das im Pflichtenheft stehen sollte. BU findet es sinnvoller, wenn der Quästor im Sommer gewechselt wird wegen der Kontinuität.

Punkt der Geschichte ist, dass eine bessere Buchhaltungssoftware benötigt wird. Die momentane Präferenz heisst "Shakehands". MB rechnet mit 1'000.- bis 1'500.-. Das neue Budget fürs totale kommende Jahr soll im Herbst erstellt werden. MB erstellt auf die nächste GV ein Budget für dieses Jahr ab dem 01.01.12 und bereitet eine Statutenänderung vor.

Abstimmung Software einstimmig angenommen

Abstimmung Budget jeweils für ein ganzes Jahr im Herbst erstellen einstimmig angenommen

Frauenkommission

Die Frauen wollen eine Frauenkommission gründen und haben einen kleinen Plan geschickt, was genau ihre Ziele sind. Jetzt geht es darum, wie die Kommission eingeführt werden soll und wie das ganze ablaufen soll.

BU übergibt das Wort an JS. Dieser fragt, was genau ihr Schwerpunkt sein sollte. Sie finden, vor allem der Frauenabend. Fürs Engagement an Mittelschulen wollen sie noch bei den Departementen um Unterstützung anfragen. Lisa sagt, dass unsere Frage sicher sei, weshalb sie ihr ganzes Vorhaben überhaupt in Zusammenarbeit mit dem AMIV realisieren wollen. Die Idee dahinter sei, dass Frauen allgemein mehr den Zugang zu AMIV Events finden. JS meint, ob die Schüler in den Mittelschulen sich dann überhaupt an den AMIV erinnern würden. JS findet es fragwürdig, ob es unsere Aufgabe ist, zu schauen, dass mehr Frauen so etwas studieren. Die Frauen meinen, es sei vor allem aus Eigeninteresse. Am Frauenabend kamen sehr viele andere Frauen zu ihnen, die sich gerne engagieren würden an Mittelschulen. BW findet es sehr gut, bei Mittelschulen Werbung zu machen. Es sollten jedoch auch mehr Frauen bei sonstigen Anlässen anwesend sein. Man könnte auch Plakate aufhängen um Werbung zu machen. PP findet es gut, dass sie sich beim Fachverein melden für einen so wichtigen Punkt. Frauen sollen sprechen, die das selbst studieren und nicht sonst welche. Und wegen der finanziellen Seite, es gebe bei vielen Firmen Frauenförderungsstellen bei denen man um Unterstützung bitten könnte. BS findet es wichtig, dass es dann nicht einen Frauen- und einen Männerteil im AMIV gibt.

Von BU aus haben sie alle Unterstützung. Über weitere Probleme oder Anliegen kann noch gesprochen werden. JS findet es wichtig, dass sie genau definieren, was sie alles machen. Wenn es extra eine Kommission gibt nur für den Frauenabend lohnt es sich nicht. Die Frauen wollen, dass der Frauenabend auch nach ihnen weiter bestehen bleibt. JS hat Angst, dass sich die Frauenkommission abspalten wird und sie sich dann auch auf eine Art von Kultur abspaltet. Die allgemeine

Meinung sonst ist, dass das nicht passieren wird. Ordnungsantrag auf Abbruch der Diskussion.
Rednerliste:

MB: Er findet es super. Wie das Ganze umgesetzt wird und findet es eine gute Idee. Er möchte nur nicht, dass es einen Eigenverlauf nimmt. Ausserdem findet er es wichtig, dass der AMIV offen ist. Theoretisch dürfte also dann auch ein Mann bei ihnen mitarbeiten. Bis eine Woche vor Semesterbeginn sollen sie MB ein Budget abgeben fürs ganze Jahr 2012.

TG: An sich findet er es eine gute Idee, da die Frauen sehr unterrepräsentiert sind. Er sieht jedoch auch etwas das Problem, dass sich motivierte Leute dann einfach nur in der Frauenkommission engagieren.

BU: Er sieht es auch eher so, dass sie eine Tür öffnen für eine grosse Anzahl von Mitgliedern, die dann schlussendlich auch mehr Aufgaben im Verein übernehmen könnten. Seine Unterstützung haben sie. An der GV soll ihr Antrag vorgestellt werden.

Budget

BU sieht im Moment, dass wir sehr grosse Probleme mit dem Budget haben. Für jedes Event wird zu viel budgetiert, dass es dann am Schluss sicher ausreicht. Man sollte einen genauen Überblick schaffen, was der AMIV in Zukunft machen und erreichen will, wie viele Mitglieder wir haben werden (Beiträge) und für was Geld ausgegeben werden muss. Darauf hin soll sich dann Gedanken gemacht werden, für welche sonstigen Dinge noch Geld da ist. Dies war sowieso schon mal JS Vorschlag, dass MB ihm einen Betrag sagt, welchen das Kulturteam zur Verfügung hat fürs kommende Semester und erst nach diesem vorgegebenen Betrag die Events geplant werden. Die Frage ist, ob wir eine mittelfristige Finanzplanung aufstellen könnten. MB sieht nicht das Problem, dass man allgemein unsauber budgetiert, sondern dass man zu Beginn zu wenig informiert ist und dann einfach ungewisse Zahlen reinschreibt. Das Budget wurde viel zu konservativ erstellt. Wegen längerfristiger Planung findet MB, dass wir ja im Herbst dann wieder ein Budget aufstellen und dass das dann bis 2013 gültig sein wird, was schon sehr lange ist. Man könnte dann wenn man für einen speziellen Event Geld möchte einen Fond gründen. BU geht es ganz speziell um den Anreiz, den man setzt. Wenn Kultur 40'000.- bekommt, können sie viel genauer überlegen, was sie alles machen wollen. Das momentane Budget kann nicht als Vergleich genommen werden als allgemeine Budgetaufstellung, da in diesem Semester vieles anders lief als geplant findet JS. Die allgemeinen Budgetschwankungen kommen, meint JS, jedoch nicht von Kultur. BU meint, dass die Aufblähung des Budgets schon am meisten von Kultur kommt. PP sagt, dass das Problem die Geldpolitik der letzten zwei Jahre war, wo man einfach so Geld verschwendet hat. Dieses Problem muss in den Griff bekommen werden, auch dass die Mitglieder begreifen, dass der AMIV zwar Geld hat aber nicht zu viel. Er findet, dass trotz dieser Einstellung alles ziemlich im Rahmen geblieben ist. BU findet, es sei gleich alles noch sehr unsauber. MB sagt, wenn man ohne Daten budgetieren muss, macht man halt solche Fehler. BU sagt, wenn man mit einem neuen Anreiz dahinter gehen würde, könnte man es ändern. Man könnte während der GV bei neuen Anträgen jeweils die anderen Budgetposten anpassen, so dass der Gesamtbetrag des Budgets gleich bleiben würde. JS meint, das würde nicht funktionieren. Es gebe Events, bei denen man nicht kürzen könnte. BU meint, bei grossen Posten könnte man ja dann immer noch auf die Rückstellungen zurückgreifen. So würde sich auch die GV sich besser überlegen, was sie annehmen. MB sagt, wir können es sowieso nicht entscheiden, die GV müsste dies machen und er meint, dass es wahrscheinlich sowieso nicht durchkommen würde so wie BU es vorgestellt hat.

Tassenbestellung

Ist noch nichts passiert. JG hat sich überlegt, eine normale weiße Tasse zu bestellen. Eine, die man auch innen bedrucken könnte. Das Problem dabei ist jedoch, dass beim AMIV corporate identity verboten wäre, das Zeichen und den Schriftzug auseinanderzunehmen. JG's Idee wäre, innen auf dem Boden die Zahnrad-Logo zu drucken und aussen das normale Logo. Für etwa 3000.-.

Abstimmung, dass JG für etwa 3000.- Tassen bestellt, bedruckt wie oben beschrieben: einstimmig angenommen

Fotogalerie auf AMIV Seite

JG kann etwas machen und eine Kamera zu besorgen wäre sinnvoll. Eine Systemkamera wäre praktisch. BU wird Angebote zusammenstellen.

Abstimmung, wer dafür ist, dass der AMIV eine Kamera kauft: einstimmig angenommen.

@amiv Mailadressen

Die Kontinuität mit den Mailadressen ist ein bisschen ein Problem. Die Frage ist, wann man sie löschen sollte. Es gibt mehrere Punkte, die noch fraglich sind im Moment, zum Beispiel ob alle Mitglieder des Kulturteams eine Mailadresse bekommen sollten oder nicht. JG würde an den Codingdays das ganze Mailsystem überarbeiten. Weitere Fragen sind, wenn jetzt ein System vorliegen würde, welches man einfach verwalten könnte, würde es dann Sinn machen, dieses auch an Kommissionen weiterzugeben oder wer bekommt eine, wann werden sie gelöscht... JG's Meinung ist, jeder Vorstand bekommt eine Mailadresse. Sobald er aus dem Vorstand austritt, wird die Mailadresse 4 Wochen später wieder gelöscht. Die Mails könnten dann zuerst noch weitergeleitet werden und mit einer Automessage den Sender informieren, dass die Adresse nicht mehr gültig ist. JS ist dafür, dass Leute, die engagiert sind im AMIV eine solche Adresse haben sollten. Er findet es fördert den Zusammenhalt im AMIV. JG sieht das Problem, dass er über die @student Adresse während dem ganzen Studium erreichbar ist, bei einer Vereinsadresse jedoch nicht. JS sieht mehr Aufwand, die Leute zu löschen als sie zu lassen.

Abstimmung, wer JG's Meinung (wie oben präsentiert) ist: 7 dafür, 3 dagegen. Der Antrag wird angenommen.

Coding days

Abstimmung Genehmigung 1000.- für Coding days Wochenende: einstimmig angenommen

Statutenänderung

Vorschläge und Wünsche ins Wiki eintragen.

4. Varia

- Der VSETH möchte bewirken, dass architectura! wieder aktiver wird. Alle Fachvereine sollen dabei helfen, zum Beispiel mit Events, welche wir mit ihnen durchführen könnten. Er hat Claudio Paganini unsere Mithilfe zugesichert.

- MB sagt, es gibt meeeeeeeeeega viele GoogleDocs. Er wäre dafür, dass man Dinge, an denen mehrere Personen arbeiten im Wiki bearbeitet, da sie dort sicherer sind als bei Google.

5. Nächste Sitzung

Der Termin der nächsten Sitzung ist noch nicht bekannt.

Ende der Sitzung: 11:59